

Datenmodellierung, Qualitätssicherung von Datenmodellen, Pattern in der Datenmodellierung

In den meisten heutigen Entwicklungs- oder Integrationsprojekten sind auf irgendeine Weise Datenbanken, fast immer relationale Datenbanken involviert. In den User Requirements oder in den Steuerungsgremien wird fast ausschliesslich über Funktionalität gesprochen, die Datenstrukturen bleiben meist eine unsichtbare Blackbox.

Funktionalität ändert sich mit neuen Anforderungen, angepassten Geschäftsprozessen und wechselnden Führungsstrukturen. Die Datenstrukturen selbst bleiben aber meist über Jahre erhalten und müssen auch neuen Anforderungen gerecht werden.

Dieser Kurs zielt auf genau diese Problematik der nachhaltigen Datenmodellierung ab; er behandelt Qualitätsmerkmale in Datenmodellen und immer wiederkehrende Muster bei der Datenmodellierung.

Der Kursinhalt wird durch mehrere Workshops vertieft.

Der Kurs wird in den Räumlichkeiten des Kunden durchgeführt.

Kursinhalt

Technik der Datenmodellierung, Entity Relationship Modelling

Patterns in der Datenmodellierung

Qualitätsrichtlinien in Datenmodellen und Datenbanken

Dokumentation von Datenmodellen, Repositories

Meta-Data Management

Zielpublikum

Informatiker und Mathematiker welche an der Implementation oder Integration von Datenbanken beteiligt sind.

Projektleiter, welche Datenbankprojekte betreuen.

Voraussetzungen

Grundkenntnisse in der ER-Modellierung

Abstraktionsvermögen

Vorteilhaft ist die Erfahrung in der Kommunikation mit den Fachbereichen

Gruppengrösse

Es sind mindestens sechs, maximal fünfzehn Teilnehmer erforderlich

Dauer, Preis und Sprache

Zwei aufeinander folgende Tage, Gesamtkosten CHF 1500.- pro Person.

Die Kurssprache ist entweder Deutsch oder Englisch, die Unterlagen werden in Englisch abgegeben.